

Beilage des NSB.-Wien

Nachrichten aus
der Verwaltung
der
Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamteinhalt:
Gaupressenrath
Ernst Handschmann

Verantw. Schriftleiter:
Hans Mücke / Wien, 1.,
Rathaus / fernr. A 28.500
Klappen 002, 263, 069



Rathaus Korrespondenz

HERAUSGEG. VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- U. ORGANISATIONSAMT D. STADT WIEN.

Wien, 13. August 1941

Straßenbahn-Nachtlinien mit Umsteigemöglichkeit

Die Wiener städtischen Straßenbahnen stellen in der Nacht von Montag, den 18. August auf Dienstag, den 19. August aus technischen Gründen den Omnibus-Nachtlinienverkehr ein und ersetzen ihn durch entsprechende Straßenbahnlinien, die in einer amtlichen Bekanntmachung noch veröffentlicht werden.

Die Teilstreckengrenzen dieser Nachtlinien der Straßenbahn werden im allgemeinen die gleichen wie bei den Omnibuslinien bleiben. Auch der Tarif bleibt für eine Fahrt ohne Umsteigen dem Teilstreckentarif der Omnibus-Linien gleich. Während im Omnibus-Nachtverkehr jedoch ein Umsteigen zwischen den einzelnen Nachtlinien mit derselben Fahrkarte nicht möglich war, ist beim neuen Straßenbahn-Nachtverkehr diese Möglichkeit geschaffen worden, wobei man für eine solche mit Umsteigen verbundene Fahrt unabhängig von der Anzahl der Teilstrecken das gleiche bezahlt wie für vier oder mehr Teilstrecken im Omnibus-Nachtverkehr.

oooOooo

Ein Jahr Gemeindeverwaltungsschule
=====

Am 16. September vorigen Jahres eröffnete die Gemeindeverwaltungsschule des Reichsgaues Wien ihren Schulbetrieb. Damit wurde die seit dem Jahre 1938 eingetretene Pause in der Ausbildung des Nachwuchses an Gemeindebeamten beendet. Unter der Studienleitung von Obermagistratsrat Dr. Dennewitz fanden seither 14 Lehrgänge zur Schulung von Beamten des gehobenen und mittleren Dienstes in der Gemeindeverwaltung statt, bei denen höhere Beamte der Stadtverwaltung die Fachvorträge hielten. Die letzten zwei dieser Lehrgänge wurden am 30. Juli l.J. abgeschlossen. Insgesamt wurden 498 Beamte geschult und geprüft. Drei vom Hundert bestanden die Prüfung mit sehr gut, sieben vom Hundert bestanden nicht. Die übrigen Lehrgangsteilnehmer erbrachten gute Durchschnittsleistungen.

Die Wiener Gemeindeverwaltungsschule zählt zu den größten derartigen Schulen des Reiches und ist eine gemeindeeigene Einrichtung die durch einen Sondererlaß des Reichsministers des Innern ermöglicht wurde. Die Wiener Gemeindeverwaltungsschule wird in Zukunft noch durch die Einrichtung von Lehrgängen für Dienstanfänger und voraussichtlich von Fortbildungslehrgängen, die der Leistungssteigerung dienen sollen, einen weiteren Ausbau erfahren.

oooOooo

90. Geburtstag
=====

Heute, 13. August 1941, feiert Frau Katharina Novotny, 21., Spechtweg 61, ihren 90. Geburtstag. Im Auftrag des Bürgermeisters überbrachte Stadtamtman Scherer der Jubilarin Glückwunsch und Festgabe der Stadt Wien. Frau Novotny hat 7 Kindern das Leben geschenkt. Ihren Geburtstag begeht sie im Kreise von 7 Enkel- und 15 Urenkelkindern.

oooOooo